



Fot. P. & A.

Höhepunkte des Lebens 1930:

Die Menschen, die am längsten der Erde fern gewesen sind, die Brüder Hunter mit Bruder und Schwester nach ihrem Rekordflug von 533 Stunden

ringer als vorher und nachher. Kraft, Schönheit und Unerfahrenheit (Unschuld) sind vereint. Ein Dezennium später ist diese Gruppe erwachsen, zwei Dezennien älter beginnt sie in Staat und Wirtschaft, Kunst und Leben zu regieren. Dann werden große Phantasien banal verwirklicht. Wahr und bitter zugleich ist das Wort, wem die Jugend gehört, der wird die Zukunft besitzen . . .

Ein Fabrikantensohn der Gründerzeit

nach 1870 hat Zeit seines Lebens anders gedacht, als ein Arbeitsloser der Gegenwart denken wird. Wer die Welt noch ohne Telefon, Auto, Flugzeug, Radio und Film kannte, versteht sie für immer anders, als jene armen New-Yorker Kinder, die, zum erstenmal aus Häuser-schluchten, Eisenkonstruktionen, Elektrizität und Gas ins Freie geführt, vor einem Baum, wie vor einem tausend-armigen furchtbaren Gespenst weinend auf die Knie fielen. Der Kohlenarbeiter